

Inhaltsverzeichnis

Einleitung.....	1
<i>Britt-Marie Schuster / Dana Janetta Dogaru</i>	
Zum Einfluss von Situation und Kontext auf Syntax und Textkomposition der frühen Reformationspublizistik, dargestellt an Johann Eberlins von Günzburg <i>Sermon zu den Christen yn Erffurd</i> von 1524	11
<i>Rudolf Bentzinger</i>	
Fiktive Rede als singulärer Redeakt in frühreformatorischen Flugschriften. Verwendungsformen bei Martin Luther und Johann Eberlin von Günzburg	31
<i>Monika Rössing-Hager</i>	
Syntaktisch-kommunikative Merkmale bei Martin Luther und Thomas Murner im Vergleich	59
<i>Michel Lefèvre</i>	
Einfachheit, Wiederholung und Kontrast: Zur Konstanz sprachlicher Verfahren in der persuasiven Kommunikation.....	83
<i>Britt-Marie Schuster</i>	
Zur Textsortengebundenheit syntaktischer Strukturen am Beispiel der Gesamtbibelübersetzung Luthers von a. 1534.....	109
<i>Franz Simmler</i>	
Luthers <i>Darnach satzt sich das Volck zu essen vnd zu trincken vnd stunden auff spielen</i> aus Sicht frühneukymrischer Bibelübersetzungen	131
<i>Erich Poppe</i>	
Die Syntax fiktiver Lehrgespräche aus dem 16. Jahrhundert – Rede zwischen Distanz- und Nähekommunikation	153
<i>Rainer Hünecke</i>	

Textkomposition und Multimodalität in Thurneyssers Buch über die Erdgewächse (1578). Eine Erkundung	177
<i>Thomas Gloning</i>	
Rhetorik von Mimik und Gestik in der venezianischen Malerei des 15./16. Jahrhunderts	213
<i>Irma Trattner</i>	
Aus vier mach eins... unterschiedliche Strategien (erhoffter) „wirksamer Mitteilung“	231
<i>Maxi Krause</i>	
Syntax und Stil in Christine Ebners Schwesternbuch.....	255
<i>Gisela Brandt</i>	
Die Stellung des Genitivattributs in den frühneuhochdeutschen Texten	273
<i>Józef Wiktorowicz</i>	
Vom Prosa-Tristrant zu Hans Sachs' Tragödie	285
<i>Danielle Buschinger</i>	
Der Rumeser Student als Gefangener der Osmanen.....	305
<i>Sunhild Galter / Rodica Ofelia Miclea</i>	
Grammatikschreibung und Stil im Frühneuhochdeutschen.....	319
<i>Claudia Wich-Reif</i>	
Stilistische Konstanz und Varianz in Frauenbriefen aus dem 16. und 17. Jahrhundert am Beispiel der Salutatio	341
<i>Anna Just</i>	